

Frankfurt am Main: Anzeigen nach Besetzung

Frankfurt am Main. Mit mehreren Festnahmen und zahlreichen Anzeigen wegen Hausfriedensbruchs reagierte die Staatsmacht auf die Besetzung des ehemaligen türkischen Konsulats in Frankfurt am Main am Sonnabend. Mit der Aktion unter dem Motto »Besetzen gegen Besatzung« wollten die 16 Aktivisten ihre Solidarität mit den kurdischen Selbstverwaltungsgebieten in Nordostsyrien zeigen. Sie forderten ein Ende von Waffenlieferungen an die Türkei, die diese Gebiete angreift. Drei der Aktivisten seien festgenommen worden, wie die Polizei mitteilte. Gegen alle Beteiligten werde nun wegen des Verdachts des Hausfriedensbruchs ermittelt. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/489938.frankfurt-am-main-anzeigen-nach-besetzung.html>